

Zertifikate // Austria

Österreichs Magazin für intelligente Anlageprodukte

INHALT

>>> TOP-STORY

TIP Zertifikate auf Internetaktien S. 1-2

>>> EMPFEHLUNGEN

Uniqa Aktienanleihe S. 4

ATX-Zertifikate: Buwog S. 5

Neuemissionen S. 6

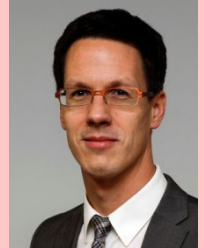
Z.AT-Musterdepot: +26,90 % S. 7

>>> MAGAZIN

News: Zertifikate-Awards Deutschland
GEWINN-Messe 2014 S. 8

Die positiven Seiten sehen

Ausgerechnet zur **GEWINN-Messe**, die am 16. und 17. Oktober bereits zum 24. Mal stattfindet, ist in den Depots vieler Anleger von „Gewinn“ keine Spur. Der ATX notiert auf Jahrestief und hat seit Anfang 2014 nun schon knapp 16 Prozent verloren. Die Entwicklung des Wiener Leitindex ist weiterhin stark von den beiden Bankaktien **Erste Group** und **Raiffeisen International** geprägt, die das Auswahlbarometer mit einem Gewicht von 23,6 Prozent beherrschen. Seit Silvester haben die beiden Papiere 30 Prozent beziehungsweise sogar 34 Prozent verloren. Auch die Schwergewichte **Voestalpine** und **OMV** zogen den ATX weit nach unten. Doch es gibt auch Erfolgsstorys: Immerhin sieben der 20 Einzeltitel liegen aktuell im Plus, wobei **CA Immo**, **Telekom** und **Zumtobel** jeweils mehr als ein Fünftel zugelegt haben. So schlecht, wie der Blick auf den ATX zunächst vermuten lässt, sieht es also gar nicht aus!



Ihr Christian Scheid

für mehr Infos Anzeige klicken >>>

BNP PARIBAS

WIR SIND ZERTIFIKATE

Erneut Platz 1 im Bereich Hebelprodukte beim Zertifikate Award Austria 2014

www.bnpp.at

Zertifikate auf Internetaktien

An der Boombranche teilhaben

Die im Internet tätigen Konzerne wachsen rasant, und viele sind inzwischen hochprofitabel. Davon profitieren auch deren Aktienkurse. Mit welchen Zertifikaten Anleger an den Erfolgen partizipieren können.

Keine Frage: Die Papiere der weltweit führenden Internet-Schmieden – die meisten haben ihren Sitz in den Vereinigten Staaten und in China – sind bei Investoren gefragt. Kürzlich hat der chinesische Onlinehändler **Alibaba** einen glänzenden Börsengang hingelegt. Mit einem Emissionsvolumen von gut 25 Mrd. Dollar stellte das Unternehmen einen neuen Weltrekord auf. Damit nicht genug: Ausgegeben zu 68 Dollar schnellte der Kurs zur Erstnotiz um gut 36 Prozent nach oben.

Mit einem Börsenwert von mehr als 220 Mrd. Dollar hat sich Alibaba zudem auf Anhieb in die teuersten Unternehmen der Welt eingereiht – angeführt wird diese Rangliste unangefochten von **Apple** mit einem Börsenwert von 600 Mrd. Dollar. Mit gut 390 Mrd. Dollar ist der Online-Suchmaschinen-Betreiber **Google** dem Ölkonzern **Exxon** im



Die Facebook-Aktie befindet sich in einem intakten Aufwärtstrend. Größere Kursrücksetzer hat die Aktie stets schnell wieder ausgegült.

für mehr Infos Anzeige klicken >>>

Hierbei handelt es sich um eine Werbemittelung. Sie stellt weder eine Anlageberatung, noch ein Angebot oder eine Einladung zur Angebotsstellung zum Kauf oder Verkauf von Finanzmarktinstrumenten oder Veranlagungen dar. Ein dem Kapitalmarktgesetz entsprechender und von der Finanzmarktaufsichtsbehörde gebilligter Prospekt (samt allfälliger ändernder oder ergänzender Angaben) ist bei der Österreichischen Kontrollbank AG als Meldestelle hinterlegt und auf der Website der Raiffeisen Centrobank AG (www.rcb.at/Wertpapierprospekte) abrufbar. Weitere Hinweise – siehe Prospekt. Stand: September 2014

4,15 % DIVIDENDENAKTIEN BONUS & SICHERHEIT

Raiffeisen Centrobank AG

STOXX GLOBAL SELECT DIVIDEND 100® 4,15 % JÄHRLICHER FIXZINSSATZ 5 JAHRE LAUFZEIT BARRIERE BEI 49 %
51 % SICHERHEITSPUFFER EMITTENTENRISIKO KEIN VERWALTUNGSENTGELT ZEICHNUNG BIS 15.10.2014

ISIN AT0000A19PLO
Weitere Informationen unter www.rcb.at oder unserer Produkt-Hotline, T: +43 (1) 515 20 - 484

Rennen um Platz zwei dicht auf den Fersen. Auch die Onlineunternehmen **Tencent**, **Facebook** und **Amazon** bringen jeweils mehr als 100 Mrd. Dollar auf die Waage.

Die Zahlen zeigen, welche enorme Bedeutung das Internet in der Wirtschaftswelt mittlerweile hat. Die Konzerne prägen nicht nur eine der am schnellsten wachsenden Branchen der Welt, viele von ihnen sind inzwischen auch hochprofitabel. Kurzum: Für renditeorientierte Anleger führt an dem Sektor kaum ein Weg vorbei, zumal die Entwicklung des Internets erst am Anfang steht.

Doch genau hier liegt das Problem, denn Zertifikate-Anleger hatten bislang kaum Möglichkeiten, breit gestreut in den Sektor zu investieren. Lediglich einzelne Bereiche des World Wide Web wie Soziale Netzwerke oder Netzausrüster konnten mittels strukturierter Produkte abgebildet werden. Dem Thema am nächsten kam bislang das **Zertifikat auf den Dow Jones Internet Commerce Index** (ISIN [DE0006874852 >>>](#)) von der **Royal Bank of Scotland (RBS)**. Es umfasst elf Aktien von Internetfirmen, die den Fokus ihres Geschäftsmodells auf den Endkunden ausgerichtet haben.

Mit der Emission eines Zertifikats auf den **Nasdaq Internet Index** durch die **Société Générale** (ISIN [DE000SG54870 >>>](#)) hat der Investitionsnotstand nun ein Ende (siehe rechts). Das Auswahlbarometer enthält die größten und liquidesten im Internet tätigen und am **Nasdaq Stock Market**, an der **New York Stock Exchange (NYSE)** oder an der **NYSE Amex** gelisteten Firmen – aktuell 97 Stück. Die Zusammensetzung wird vierteljährlich überprüft, wobei das Maximalgewicht einer einzelnen Aktie acht Prozent nicht übersteigen darf. Dividenden werden zwar nicht angerechnet, sie spielen bei den Internetunternehmen aber ohnehin so gut wie keine Rolle.

Der Nasdaq-Internet-Index hat sich allein in den vergangenen fünf Jahren ungefähr verdreifacht. Freilich hat der Kursanstieg der einzelnen Aktien zu stattlichen Bewertungen bei den Unternehmen geführt. Dadurch ist das Risiko von Rückschlägen gestiegen. Anleger, die solche mit einkalkulieren, sollten sich daher die **Protect Multi Aktienanleihe auf Alibaba, Facebook und Twitter** von **Vontobel** (ISIN [DE000VZ6HGX4 >>>](#)) ansehen, weil sie einen Teilschutz des Kapitals beinhaltet. Das Papier sieht am Ende der Laufzeit einen Kupon von 10,0 Prozent p.a. vor. Zudem kommt es zur Rückzahlung zum Nennwert, wenn keine der Aktien ihre individuelle Barriere von indikativ 45 bis 55 Prozent des Startwerts verletzt hat. Dank des großen Risikopuffers und der kurzen Laufzeit von nicht einmal zwölf Monaten ist das Papier auch für weniger risikofreudige Anleger geeignet (siehe auch [Seite 7 >>>](#)). CHRISTIAN SCHEID

[für mehr Infos Anzeige klicken >>>](#)

>TOP!PICK<

Produktprofil

Produktklassifizierung gemäß Zertifikate Forum Austria
Anlageprodukt ohne Kapitalschutz

Nasdaq Internet Index-Zertifikat

Emittent	Société Générale
ISIN	DE000SG54870 >>>
WKN	SG5487
Emissionsdatum	10.09.2014
Laufzeit	Open End
Kurs Basiswert	411,53 Punkte
Ratio	0,10
Dividenden	Nein
Gebühr	0,5 % p.a.
Spread	0,2 %
KEST	Ja (25 %)
Empf. Börseplatz	Börse Frankfurt

Z.AT // Urteil



Markterwartung

Geld-/Brieffkurs 31,02/31,09 EUR

Kursziel 40,00 EUR

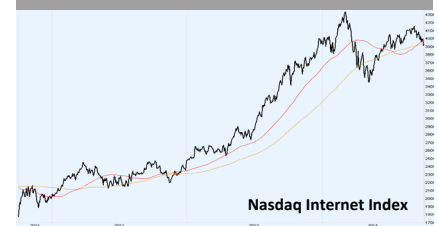
Stoppkurs 25,00 EUR

Chance

Risiko

Fazit: Der Nasdaq Internet Index enthält die größten und liquidesten im Internet tätigen und am Nasdaq Stock Market, an der New York Stock Exchange (NYSE) oder an der NYSE Amex gelisteten Unternehmen – aktuell 97 Papiere. Die Zusammensetzung wird vierteljährlich überprüft, wobei das Maximalgewicht einer einzelnen Aktie acht Prozent nicht übersteigen darf. Schwergewichte sind Facebook, Amazon, Google und Price-line. Dividenden werden zwar nicht angerechnet, sie spielen bei den Internetunternehmen aber ohnehin noch so gut wie keine Rolle. Wir sehen das Zertifikat als Standardinvestment für Anleger, die breit diversifiziert in den Sektor investieren und damit von dessen hervorragenden Aussichten profitieren wollen. Von den zwei Varianten, die seit 15. September handelbar sind, sollten Anleger dem nicht-währungsgesicherten Tracker den Vorzug geben. Denn bei einer anhaltenden Euro-Abwertung können Anleger Währungsgewinne erzielen. Da dürfte die Verwaltungsgebühr von 0,5 Prozent p.a. kaum ins Gewicht fallen.

Im Aufwärtstrend



Der Aufwärtstrend des Nasdaq Internet Index ist ungebrochen. Allein in den vergangenen fünf Jahren hat sich das Auswahlbarometer ungefähr verdreifacht. In diesem Frühjahr hat der Index bei knapp 436 Punkten ein Allzeithoch markiert. Aktuell kämpft er mit der Marke von 400 Punkten. Der Höchststand ist somit nicht allzu weit entfernt. Sollte der Nasdaq Internet den Ausbruch darüber schaffen, wäre der Weg nach oben frei.

HEBELN
MIT
RABATT

Holen Sie von Anfang an einen Vorsprung heraus.

Mit HVB Discount Optionsscheinen

- Überproportionale Teilhabe an der Wertentwicklung des Basiswerts – bis zum Cap
- Risiko überproportionaler Verluste, Totalverlust des eingesetzten Kapitals möglich

Willkommen bei der

Corporate & Investment Banking

Alle Angaben dienen nur der Unterstützung Ihrer selbstständigen Anlageentscheidung und können eine Aufklärung und Beratung durch Ihren Betreuer nicht ersetzen. Die vollständigen Angaben sind dem Basisprospekt und den Endgültigen Bedingungen zu entnehmen. Diese können Sie unter www.onemarkets.at herunterladen.

Geldanlage mit Zukunft!



16. – 17. 10. 2014
Messe Wien
Congress Center

Do bis Fr 9 – 19 Uhr
U2: Messe-Prater
www.gewinn-messe.at

Uniqa Protect Pro Aktienanleihe

Mit Puffer zu 4,8 Prozent Ertrag

Die Uniqa-Aktie hält sich im Vergleich zum ATX zwar passabel, findet aber aus ihrem Seitwärtstrend nicht heraus. Dieses Szenario machen sich Anleger mittels einer Aktienanleihe zunutze.



Die Uniqa-Aktie kommt einfach nicht in die Gänge. Seit Jahresbeginn hat der Titel rund zwei Prozent verloren. Auch die Halbjahreszahlen brachten keine frischen Impulse. Der Versicherungskonzern hat seine Prämieinnahmen per Ende Juni um zwei Prozent auf 3,1 Mrd. Euro gesteigert. Der Vorsteuergewinn sank um 7,7 Prozent auf 181,4 Mio. Euro. Jedoch hatte Uniqa im Vorjahr vom Verkauf einer Hotelgruppe profitiert. Aufs Ergebnis drückten Abschreibungen auf Anleihen der Hypo Alpe Adria in Höhe von 19 Mio. Euro. Dennoch bestätigte Uniqa den Ausblick, wonach der unbereinigte Vorsteuergewinn im Vergleich zum Vorjahreswert von 305,6 Mio. Euro deutlich steigen soll. Ein nicht unwesentlicher Risikofaktor sind allerdings die von Uniqa gehaltenen russischen und ukrainischen Staats- und Firmenanleihen im Volumen von insgesamt 276 Mio. Euro.

Summa summarum ist kein Ende des zähen Seitwärtstrends, der nun schon seit mehreren Jahren besteht, in Sicht. Die neuen **Aktienanleihen** der **Erste Group Bank** kommen da gerade recht. Die Emittentin hat drei Varianten für unterschiedliche Chance-Risiko-Bedürfnisse aufgelegt. Die konservativste ist die **Protect Pro** (ISIN [AT0000A19TR9 >>>](#)). Sie ist mit einem Kupon von 4,8 Prozent p.a. ausgestattet, der am Ende der Laufzeit gezahlt wird. Zudem wird die Aktienanleihe zum Nennwert getilgt, wenn der Kurs der Uniqa-Aktie am Bewertungstag mindestens bei 85 Prozent des Startwerts notiert. Entscheidend ist also nur der letzte Tag.

Die Protect-Variante (ISIN [AT0000A19TQ1 >>>](#)) bietet mit 5,0 Prozent p.a. zwar einen etwas höheren Kupon und mit einer Barriere von 80 Prozent einen größeren Sicherheitspuffer. Jedoch ist die Barriere während der gesamten Laufzeit aktiv. Bei der **klassischen Aktienanleihe** (ISIN [AT0000A19TP3 >>>](#)), die einen Kupon von 7,25 Prozent p.a. bietet, müssen Anleger ohne Puffer auskommen. Für alle drei Aktienanleihen gilt: Werden die Bedingungen zur Rückzahlung zum Nennwert nicht erfüllt, bekommen Anleger Aktien ins Depot gebucht. **Weitere Infos finden Sie unter [produkte.erstegroup.com >>>](#).**

CHRISTIAN SCHEID



Produktprofil	
Produktkategorisierung gemäß Zertifikate Forum Austria Anlageprodukt ohne Kapitalschutz	
Uniqa Protect Pro Aktienanleihe	
Emittent	Erste Group Bank (EGB)
ISIN	AT0000A19TR9 >>>
Ausgabetag	30.10.2014
Bewertungstag	28.10.2015
Fälligkeitstag	30.10.2015
Nennbetrag	1.000,00 EUR
Mindestvolumen	3.000,00 EUR
Basiswert	Uniqa
Kurs Basiswert	8,90 EUR
Ausübungspreis	Schlusskurs Basiswert am 29.10.2014
Barriere	85 % vom Ausübungspreis
Kupon	4,80 % p.a.
Ausgabekurs	100,50 %
Agio	0,50 %
KEST	Ja (25 %)
Börseplatz	Keine Börsenotierung
Sekundärmarkt	EGB setzt laufend Geld- und Briefkurse fest

Z.AT // Urteil

Markterwartung +

Ausgabekurs	100,50 % (inkl. Agio)
Renditeziel	4,80 % p.a.
Stoppkurs	93,00 %

Chance

Risiko

Fazit: Die Protect Aktienanleihe auf Uniqa sieht am Laufzeitende einen Kupon von 4,80 Prozent p.a. vor. Zudem wird das Papier zum Nennwert getilgt, wenn die Uniqa-Aktie am Ende der Laufzeit oberhalb der Barriere von 85 Prozent des Ausübungspreises steht.



Die Uniqa-Aktie kommt nicht vom Fleck. Während der Titel auf der Unterseite zwischen 8,00 und 9,00 Euro stets nach oben gedreht hat, scheint der Bereich um 10,00 Euro unüberwindbar.

Serie ATX-Zertifikate: Buwog

Schwarze Zahlen vorgelegt

In Kooperation mit der Wiener Börse, Raiffeisen Centrobank und UniCredit onemarkets stellt Ihnen **Zertifikate // Austria** interessante Zertifikate auf ATX-Aktien vor. Heute: Buwog

Mit dem Sprung auf den höchsten Stand seit der Börseneinführung im April hat die Buwog-Aktie auf die Vorlage der jüngsten Quartalszahlen reagiert. Demnach hat der Immobilienkonzern im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2014/15 schwarze Zahlen präsentiert. Nach Abschluss der bedeutenden Portfolioakquisitionen in Deutschland (DGAG und Apollo) haben diese erstmals für rund einen Monat zu den Ergebnissen der BUWOG AG beigetragen. In Summe ist damit das Portfolio der BUWOG Group auf rund 52.500 Bestandseinheiten bzw. auf eine Gesamtnutzfläche von rund 3,6 Mio. Quadratmetern angewachsen.

Konkret betrug das operative Ergebnis per Ende Juli 36,7 Mio. Euro. Unterm Strich blieben 6,2 Mio. Euro übrig. Die für das Geschäftsmodell von Buwog maßgebliche Kennzahl Recurring FFO, welche die nachhaltig wiederkehrenden Zahlungsströme aus den Geschäftsbereichen Asset Management und Property Development sowie aus dem Einzelwohnungsverkauf abbildet, betrug 21,9 Mio. Euro. Damit sieht sich das Buwog-Management auf Kurs, den für das Gesamtjahr geplanten Recurring FFO von 75 Mio. Euro zu erreichen.

Analysten reagierten positiv auf das Zahlenwerk. **Berenberg** und **Kepler Cheuvreux** haben ihre Kaufempfehlungen für die Aktie bestätigt. Beide Häuser sehen Potenzial bis 17,50 Euro. Sollte sich die Aktie dem Kursziel annähern, können risikobereite Anleger mit einem **Turbo Long-Zertifikat** (ISIN [AT0000A17PX9 >>>](#)) von der **Raiffeisen Centrobank (RCB)** überproportional davon profitieren. Das Papier bildet mögliche Kursgewinne mit einem Hebel von 2,7 ab. Mit einem **Discount-Zertifikat** (ISIN [AT0000A17ZG3 >>>](#)) von der **RCB** profitieren Anleger dagegen auch dann, wenn die Buwog-Aktie nur seitwärts läuft. Das Papier erreicht im Juli 2015 die Maximalrendite von 5,9 Prozent, wenn der Basiswert mindestens bei 15 Euro notiert. Gegenüber dem aktuellen Niveau von 15,60 Euro ist also sogar ein Kursrückgang von fast vier Prozent erlaubt.

CHRISTIAN SCHEID

wiener borse.at



Buwog



Seit der Erstnotiz im April hat die Buwog-Aktie einen Aufwärtstrend herausgebildet. Nun gilt es, den Widerstand bei 15,75 Euro zu überwinden.

Investment-Möglichkeiten

Produkt 1	Discount-Zertifikat
Emittent	Raiffeisen Centrobank (RCB)
ISIN	AT0000A17ZG3 >>>
Bewertungstag	17.07.2015
Markterwartung	📈 + 📉
Discount / Cap	11,0 % / 15,00 EUR
Max. Rendite	5,9 % (7,4 % p.a.)
Chance	🟢🟡🟠🔴🟢🟡🟠🔴
Risiko	🔴🟠🟡🟢🟠🟡🟢🟠🟡🔴

Produkt 2	Turbo Long-Zertifikat
Emittent	Raiffeisen Centrobank (RCB)
ISIN	AT0000A17PX9 >>>
Laufzeit	Open End
Markterwartung	📈
Basispreis/K.-O.	10,09 EUR/11,09 EUR
Hebel/Abst. K.-O.	2,7 / 28,7 %
Chance	🟢🟡🟠🔴🟢🟡🟠🔴
Risiko	🔴🟠🟡🟢🟠🟡🟢🟠🟡🔴

Eckdaten Buwog

Geschäftsfeld	Wohnungswirtschaft
Firmensitz	Wien
Gründungsjahr	1950/51
Umsatz 2013/14	186,2 Mio. EUR
Mitarbeiter	406 (per 30. April 2014)

Kurzporträt

Die **Buwog**-Gruppe ist der führende deutsch-österreichische Komplettanbieter im Wohnimmobilienbereich und blickt auf eine mittlerweile rund 60-jährige Erfahrung zurück. Nach der im Februar 2014 bekannt gegebenen Großakquisition in Deutschland zählt Buwog auch zu den wichtigsten Playern am deutschen Markt. Insgesamt verfügt die Gesellschaft über ein hochwertiges Portfolio mit rund 52.500 Wohnungen, davon je rund die Hälfte in Österreich und Deutschland.







Bild: Buwog Group

Neuemission: Nachhaltigkeits-Winner Garantie-Zertifikat (Raiffeisen Centrobank)

Mit gutem Gewissen und vollem Schutz






Rendite und Sicherheit sind längst nicht mehr alles. Immer mehr Investoren achten auch auf ethische, ökologische und soziale Kriterien. Ein Produkt, das diese anspruchsvollen Kriterien erfüllt, ist der **Nachhaltigkeits-Winner** (ISIN [AT0000A19XZ4 >>>](#)) von der Raiffeisen Centrobank (RCB). Dem Zertifikat liegt der **iStoxx Global ESG Select 100 Index** zugrunde, bei dem Umwelt-, Sozial- und Governance-Gesichtspunkte im Fokus stehen. In einem strengen Auswahlverfahren werden diejenigen 100 Aktien des Nachhaltigkeitsindex **Stoxx Global ESG Leaders** ausgewählt, welche sich durch eine geringe Schwankungsbreite sowie eine attraktive Dividendenpolitik auszeichnen. Einmal jährlich wird der Schlusskurs des Index mit dem Startwert verglichen und die Indexentwicklung berechnet. Am Ende der Laufzeit wird der arithmetische Durchschnitt der Wertentwicklung des iStoxx Global ESG Select 100 ermittelt. Am Rückzahlungstermin werden 100 Prozent der positiven durchschnittlichen Wertentwicklung des Index ausgezahlt. Ist die durchschnittliche Wertentwicklung negativ, greift die Kapitalgarantie. Ein interessantes Produkt – auch für sicherheitsbedürftige Anleger. Zeichnen! **Weitere Infos unter www.rcb.at >>>**.

Z.AT // Urteil 	
Nachhaltigkeits-Winner Garantie-Zertifikat	
Emittent	Raiffeisen Centrobank (RCB)
ISIN / WKN	AT0000A19XZ4 >>> / RCOAKO
Emissionsdatum	06.11.2014
Laufzeit	03.11.2021
Basiswert	iStoxx Global ESG Select 100
Markterwartung	
Partizipation	100,0 %
Ausgabepreis	103,00 % (inkl. 3,00 % Agio)
Chance	
Risiko	
KEST	Ja (25 %)
Produktkategorisierung gemäß Zertifikate Forum Austria Anlageprodukt mit Kapitalschutz	

Neuemission: Euro Stoxx Twin-Win-Zertifikat (UniCredit onemarkets)

In (fast) jeder Marktlage gewinnen

Mit dem neuen **Euro Stoxx 50 Twin-Win-Zertifikat** (ISIN [DE000HVB1R52 >>>](#)) von **UniCredit onemarkets**, das noch bis 7. November gezeichnet werden kann, können Anleger in beinahe jeder Marktphase profitieren. Grundsätzlich partizipiert das Zertifikat am Laufzeitende im November 2020 an der positiven Wertentwicklung des Euro Stoxx 50, wobei der maximale Rückzahlungsbetrag auf 180 Euro beschränkt ist (= Cap). Doch auch bei einer negativen Performance des Index können Anleger positive Erträge erzielen: Liegt der Schlusskurs am Bewertungstag auf oder über 60 Prozent des Startwerts, werden die Verluste eins zu eins in Gewinne umgewandelt. Andernfalls erfolgt die Rückzahlung am Fälligkeitstag entsprechend der tatsächlichen Indexentwicklung. In diesem Fall wären hohe Verluste die Folge. Wir empfehlen die Zeichnung! **Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Emittentin unter www.onemarkets.at >>>**.

Z.AT // Urteil 	
Euro Stoxx Twin Win Zertifikat	
Emittent	UniCredit onemarkets
ISIN/WKN	DE000HVB1R52 >>> /HVB1R5
Emissionsdatum	11.11.2014
Bewertungstag	11.11.2020
Basiswert	Euro Stoxx 50
Markterwartung	 + 
Ausgabekurs	101,5 EUR (inkl. 1,5 EUR Agio)
Barriere/Cap	60 %/80 %
Chance	
Risiko	
KEST	Ja (25 %)
Produktkategorisierung gemäß Zertifikate Forum Austria Anlageprodukt ohne Kapitalschutz	

für mehr Infos Anzeige klicken >>>



Beim Blick auf den Fünfjahreschart des Euro Stoxx 50 fällt der intakte langfristige Aufwärtstrend auf, dessen Ausgangspunkt Mitte 2012 zu finden ist. Im Zuge dessen ist der Index um mehr als 1.000 Punkte gestiegen. Zwischendrin gab es immer wieder Rücksetzer von mehreren hundert Punkten, die sich als gute Einstiegsgelegenheit erwiesen. Ob das auch dieses Mal zutrifft, könnte sich mit der Unterstützungszone um 3.100/3.140 Punkte zeigen. Aus Fibonacci-Sicht wären dort 50 Prozent bzw. 61,8 Prozent der August-September-Rallye wieder eingebüßt. Als weitere Auffanglinie dient der durch die Tiefs von Juni 2013 und August 2014 definierte Aufwärtstrend, der aktuell um 3.050 Punkte verläuft.

SAURE-GURKEN-ZEIT?
EXPRESS-ZERTIFIKATE

SOCIETE GENERALE



 MEHR ERFAHREN

SOCIETE GENERALE
Corporate & Investment Banking

www.sg-zertifikate.at/express-zertifikate

Stand: 02.10.2014. Bei den oben genannten Informationen handelt es sich um eine Werbemittelung der Société Générale. Es besteht ein Verlustrisiko bis hin zu einem Totalverlustrisiko des eingesetzten Kapitals. Prospekt veröffentlicht, erhältlich unter www.sg-zertifikate.at

Z.AT-Musterdepot

Ins Minus gerutscht

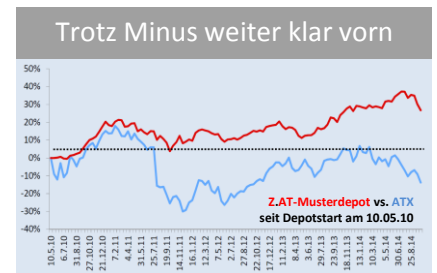
Titel	ISIN	Emittent	Kaufkurs ¹	Akt. Kurs ¹	Stoppkurs ¹	Anzahl	Wert ¹	Gewicht	Veränd. ²	
ATX Top Dividend Zertifikat	DE000CZ35F92	Coba	10,74	9,67	9,25 (Frankfurt)	1.000	9.670	7,62%	-9,96%	
Apple Mini Long-Zertifikat	DE000CF1XDW8	Citi	8,75	24,70	18,90 (Frankfurt)	200	4.940	3,89%	+182,29%	
Tel. Austria Capped-Bonus	AT0000A14DB8	RCB	6,39	6,64	5,95 (Frankfurt)	2.000	13.280	10,46%	+3,91%	
3D Systems Discount	DE000CB64V86	Coba	43,71	41,94	36,90 (Frankfurt)	225	9.437	7,44%	-4,05%	
Facebook Discount	DE000VZ05Y27	Vontobel	33,02	39,39	28,90 (Frankfurt)	300	11.817	9,31%	+19,29%	
Gold Stay-High-OS	DE000SG5LYZ4	SocGen	8,28	7,35	6,95 (Frankfurt)	1.000	7.350	5,79%	-11,23%	
ES50 Discount-Call	DE000HY4H4B8	UniCredit	1,80	1,95	1,39 (Frankfurt)	4.000	7.800	6,15%	+8,33%	
Nikkei 225-Inline-OS	DE000SG5LVM8	SocGen	7,50	7,37	5,25 (Frankfurt)	800	5.896	4,65%	-1,73%	
AMAG Turbo-Long-Zertifikat	AT0000A18C58	RCB	0,56	0,45	0,30 (Frankfurt)	5.000	2.250	1,77%	-19,64%	
							Wert	72.440	57,08%	
dem Zertifikat zugrundeliegende Erwartung für den Basiswertkurs							Cash	54.465	42,92%	
1) in Euro; 2) gegenüber Kaufkurs; fett gedruckt = neue Stopps							Gesamtdepot	126.905	100,00%	+26,90%
Tabelle sortiert nach Kaufdatum							-1,76 % (seit 1.1.14)	(seit Start 10.05.10)		
Geplante Transaktionen	ISIN	Emittent	Limit	Akt. Kurs	Empf. Börseplatz	Anzahl	Gültig bis	Anmerkung		
Z Protect Multi Aktienleihe	DE000VZ6HGX4	Vontobel	100,00*	-	Vontobel (Zeichnung)	10**	12.10.14			

K = Kauf, V = Verkauf, Z = Zeichnung, * Prozent-Notiz, ** 10 Aktienanleihen im Nennwert von jeweils 1.000 Euro

Aktuelle Entwicklungen/Neuaufnahmen

Eigentlich sind exotische Optionsscheine in seitwärts gerichteten Märkten hervorragend zur Renditeoptimierung geeignet. Doch nimmt die Volatilität zu, kommen deren Kurse unter Druck. Daher haben wir den in der vergangenen Ausgabe aufgenommenen **Adidas Stay-High-Optionsschein** (ISIN [DE000SG52ND2](#) >>>) von der **Société Générale** gleich wieder verloren: Das Papier wurde mit einem Verlust von 22,2 Prozent ausgestoppt. Die zweite Neuaufnahme, der **Brent Discount Call** (ISIN [DE000CB8P3Y7](#) >>>) von der **Commerzbank**, wurde ebenfalls ausgestoppt – und zwar mit einem Verlust von 21,6 Prozent. Beim **NYSE Arca Gold Bugs Index-Zertifikat** (ISIN [DE000SG0HGQ9](#) >>>) von der SocGen ist der Verlust von 14,4 Prozent besonders ärgerlich, weil der Tracker zwischenzeitlich schon mit mehr als elf Prozent in der Gewinnzone gelegen hatte. Wir nutzen die frei gewordenen Mittel

zur Zeichnung der **Protect Multi Aktienleihe auf Alibaba, Facebook und Twitter** (ISIN [DE000VZ6HGX4](#) >>>, siehe [Seite 2](#) >>>) von **Vontobel**. Zum **Musterdepot mit tagesaktuellen Kursen** gelangen Sie unter: www.zertifikate-austria.at/musterdepot >>>.



Z.AT-Musterdepotregeln

Das **Z.AT-Musterdepot** können Sie ganz einfach nachverfolgen: Musterdepotänderungen kündigen wir im zweiwöchentlich erscheinenden **Zertifikate // Austria-Magazin** oder auf www.zertifikate-austria.at/musterdepot an. Dazu geben wir für jede Order ein Limit an. Aufgegeben werden die Aufträge in der Regel zur Börseeröffnung am nächsten Handelstag. Somit hat jeder Leser die Gelegenheit, das Musterdepot exakt nachzubilden. An- und Verkaufsspesen bleiben unberücksichtigt.

Mit dem **Z.AT-Musterdepot** verfolgen wir einen Absolute-Return-Ansatz: Ziel ist es, unabhängig von der Entwicklung an den internationalen Finanzmärkten eine positive Rendite zu erwirtschaften. Die Veränderung der Kursentwicklung des Gesamtdepots bezieht sich auf den Startzeitpunkt 10. Mai 2010, mit dem fiktiven Startkapital von 100.000 Euro. Bei den einzelnen Positionen sind das Kaufdatum und der Kaufkurs ausschlaggebend.

für mehr Infos Anzeige klicken >>>

wikifolio der Woche

Gutmenschentitel

Performance seit Dez 2012 **+112,03 %**

Größter Verlust (bisher) **-15,40%**

Summe Investitionen **€ 157.163,58**

Wikifolio Financial Technologies GmbH, Treustraße 29, 1200 Wien, Österreich, und Agrippinawerft 22, 50678 Köln, Deutschland. Jedes Investment in Wertpapiere und andere Anlageformen ist mit diversen Risiken behaftet. Es wird ausdrücklich auf die Risikofaktoren in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen und dem Basisprospekt nebst Nachträgen der Lang & Schwarz Aktiengesellschaft auf www.wikifolio.com und www.l&s-te.de hingewiesen. Die Performance der jeweiligen wikifolio Indexzertifikate bezieht sich auf eine vergangene Wertentwicklung. Von dieser kann nicht auf die künftige Wertentwicklung geschlossen werden. Stand: 06.10.2014

www.wikifolio.com
Gemeinsam besser investieren.

+++ NEWS +++ NEWS +++

Zerti-Awards Deutschland

Der Startschuss für die Vergabe der wichtigsten Auszeichnung im deutschen Markt für strukturierte Anlageprodukte ist gefallen: Bei den „ZertifikateAwards 2014“ wählen die Leser der veranstaltenden Medien und Partnermedien und ein unabhängiges Experten-Gremium die besten Anbieter und Produktideen des Jahres. Bei der von der „Welt“ gemeinsam mit der Fachpublikation „Der Zertifikateberater“, dem Informationsdienstleister Bloomberg und den beiden wichtigsten Handelsplätzen für Zertifikate und Optionsscheine, den Börsen Frankfurt und Stuttgart, durchgeführten Ehrung werden in diesem Jahr insgesamt 15 Preise vergeben. Die Jury-Awards werden in zehn Einzelkategorien verliehen, aus denen am Ende auch die Hauptpreise für die besten Emittenten des Jahres ermittelt werden. Neben den Jury-Ehrungen werden aber auch in diesem Jahr die besonders begehrten Publikumspreise unter anderen für das „Zertifikat des Jahres“ und das „Zertifikatehaus des Jahres“ verliehen. Die Abstimmung kann bis zum 3. November unter www.zertifikateawards.de >>> vorgenommen werden. Mitmachen lohnt sich: Unter allen Teilnehmern werden drei Mal 500 Euro verlost.

24. Auflage der GEWINN-Messe



Am 16. und 17. Oktober steht im Congress Center der Messe Wien die „GEWINN-Messe 2014“ auf dem Programm. Es ist bereits die 24. Ausgabe der gemeinsam von Reed Exhibitions Messe Wien und dem Gewinn-Verlag alljährlich veranstalteten Publikumsmesse für Geldanlage. Die Organisatoren erwarten dazu wieder rund 70 Aussteller, darunter zahlreiche renommierte Unternehmen aus Österreich: Banken, Versicherungen, Immobiliengesellschaften, börsennotierte Unternehmen sowie Spitzenrepräsentanten der heimischen Finanzwelt. Namhafte Referenten aus Wirtschaft und Politik werden ein hochkarätiges Seminar- und Vortragsprogramm bieten, das dem Messesublikum in Verbindung mit den Präsentationen der ausstellenden Unternehmen topaktuelle, umfassende und professionelle Einblicke in die nationale und internationale Finanzwelt, neue Angebote und Trends ermöglicht.

Alle Informationen rund um die Messe finden Sie im Internet auf der Homepage der GEWINN-Messe unter www.gewinnmesse.at >>>. Selbstverständlich ist Zertifikate // Austria auch dieses Jahr wieder mit einem eigenen Stand auf der Veranstaltung vertreten. Besuchen Sie uns am Stand B11c, wir freuen uns auf Ihr Kommen!



GEWINN-Messe: Alle Themen rund um das Thema Geldanlage im Blick.

für mehr Infos Anzeige klicken >>>

Folgen Sie den **BÖRSEN-&FINANZ-EXPERTEN** auf **GUIDANTS!**

Stream Stefan Risse

- Wählen Sie Ihre Finanzmarkt-Spezialisten 2
- Lesen Sie nur, was Sie interessiert 1
- Verpassen Sie keinen neuen Kommentar 1
- Reagieren Sie in Echtzeit 3
- Kostenlos

www.guidants.com/experten **Guidants**

Impressum

Internet: <http://www.zertifikate-austria.at>
Redaktion: Christian Scheid (CS, Chefredakteur), Andreas Büchler (AB)
 Anschrift Redaktionsbüro: Scherenbergstr. 21, D-97337 Dettelbach
 Email: redaktion@zertifikate-austria.at
Verlag: Profil Investor Medien GmbH
 Postanschrift: Jakob-Riedinger-Str. 4, D-97074 Würzburg
 circa 6.000 Abonnenten

Medienpartner



Haftungsausschluss

Sämtliche Inhalte des Zertifikate Austria Magazins (Newsletter) einschließlich aller seiner Teile werden nach bestem Wissen und Gewissen recherchiert und formuliert. Dennoch kann seitens der Profil Investor Medien GmbH (Redaktion und Verlag) keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Genauigkeit dieser Informationen gegeben werden. Sämtliche hierin enthaltenen Schätzungen und Werturteile sind das Resultat einer unabhängigen Einschätzung zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Wir behalten uns jedoch das Recht vor, unsere Einschätzungen jederzeit und ohne gesonderte Bekanntmachung zu ändern bzw. die in diesem Newsletter enthaltenen Informationen nicht zu aktualisieren bzw. entsprechende Informationen überhaupt nicht mehr zu veröffentlichen. Die Ausführungen stellen im Übrigen weder eine Anlageberatung noch Anlageempfehlung dar. Eine Haftung des Verlags, der Redaktion oder der Angestellten der selbigen oder sonstiger Personen für den Eintritt von (Kapital-) Marktprognosen, Kursentwicklungen und anderen Annahmen oder Vermutungen sowie für jedwede Schäden, die durch Anwendung von Hinweisen und Empfehlungen des Newsletters auftreten, ist kategorisch ausgeschlossen. Die im Newsletter behandelten Anlagemöglichkeiten können für bestimmte Investoren aufgrund ihrer spezifischen Gegebenheiten nicht geeignet sein. Investoren müssen selbst auf Basis ihrer eigenen Anlagestrategie und ihrer finanziellen, rechtlichen und steuerlichen Situation berücksichtigen, ob eine Anlage in die hierin dargestellten Finanzinstrumente für sie sinnvoll ist. Die hier dargestellten Anlagemöglichkeiten können Preis- und Wertschwankungen unterliegen, und Investoren erhalten ggf. weniger zurück, als sie investiert haben. Auch ein Totalverlust ist nicht ausgeschlossen. Darüber hinaus lassen die Kurs- oder Wertentwicklungen aus der Vergangenheit nicht ohne Weiteres einen Schluss auf künftige Ergebnisse zu. Insbesondere sind die Risiken, die mit einer Anlage in die hierin behandelten Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumente oder Wertpapiere verbunden sind, nicht vollumfänglich dargestellt. | VERLINKUNG: Verlag und Redaktion distanzieren sich ausdrücklich von Inhalten sämtlicher externer Websites, auf die im Rahmen des Newsletters einschließlich aller seiner Teile verwiesen wird, und übernimmt keine Haftung für Inhalte externer verlinkter Websites. | Nachdruck, Veröffentlichung und/oder Vervielfältigung sämtlicher Inhalte des Newsletters ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags gestattet.